

INHALT

<i>Vorwort</i> von Nello Ponente	11
--	----

Einleitung

Der gegenwärtige Stand der Kunstgeschichte	19
Die bildnerische Phantasie und das Schöpferische	22
Der Begriff des Geschmacks	25
Von einigen künstlerischen Idealen	29
Kunstgeschichte und Kunstkritik	31
Die Persönlichkeit des Künstlers und die sogenannten Kunstgesetze	34
Dichtung und Literatur, Kunst und Geschmack	37
Über die Notwendigkeit einer Geschichte der Kritik	39
Das Thema dieses Buches ist das Kunsturteil	42

Griechen und Römer

Die Kunstkritik in Griechenland im 3. Jahrhundert v. Chr. und die Ideen des Platon und des Aristoteles	45
Xenokrates: die Nachahmung, die Proportionen, der Ausdruck. Die Entwicklung von Polyklet zu Lysipp, von Kimon zu Apelles und die Vollkommenheit der Kunst	51
Cicero und Quintilian: die Relativität des Vollkommenen, die Kunstkenner. Die neue Bedeutung der Phantasie. Die Wiederentdeckung des Phidias. Dion Chrysostomos und Philostrat	56
Die Kritik der Architektur. Vitruv	60
Lukian: die Kunstbetrachtung und der Begriff der Kunst	62
Antinomien der Kunstkritik: das Rationale und das Irrationale, das Schöne und das Häßliche, das Vollendete und das Unvollendete, Form und Farbe	63

Das Mittelalter

Die Voraussetzungen der Kritik im Mittelalter	69
Die Ideen des Plotin, des hl. Augustinus und des hl. Thomas	71
Ornatus und artificium. Die Enzyklopädien und die Traktate über die Optik	75
Die Rezeptbücher. Theophilus Presbyter. Dionysios von Furna	77
Das neue Kunstbewußtsein in Florenz im 14. Jahrhundert. Dante, Boccaccio, Petrarca, Filippo Villani, Cennini	80

Die Renaissance

Die Ästhetik der Renaissance. Das wissenschaftliche Naturbild. Der Künstler als Magier	89
Ghiberti	92
Alberti	95
Leonardo	98
Michelangelo	102
Dürer	104
Aretino, Pino und Dolce	105
Vasari	109
Serlio, Palladio	114
Lomazzo	115

Das Barockzeitalter

Die Leidenschaft für den Realismus und die Idee des Klassizismus ..	119
Der ästhetische Moralismus und Intellektualismus. Die Anfänge einer Ästhetik des Gefühls	121
Bellori: die Kunst der Idee und der Eklektizismus	124
Domenichino und die Kunstschulen. Passeri, Baldinucci, Scannelli, Scaramuccia	127
Poussin und die Erfindung. Die französische Akademie. Félibien ..	130
Boschini und die Idee der malerischen Form	133
De Piles: die Rechte des Genies, die Relativität der Gesetze, die Farbwerte, die Auflehnung gegen die Diktatur der Gattungen	137

Aufklärung und Klassizismus

Rokoko und Klassizismus	141
Die Ästhetik des Gefühls: Dubos, Diderot. Der Geschmack und die Einbildungskraft: Gerard. Das Pittoreske. Shaftesbury und der Klassizismus	143
Die neuen Formen der Kunstkritik und der Kunstgeschichte	147

Die Kritik in Frankreich. Die Salons und die Einheit des Geschmacks.	
Diderot, die Freiheit von Kunstgesetzen und die »Primitiven«	150
Die Kunstkritik in Italien: Lanzi, Milizia	154
Die Kritik in England: Hogarth, Reynolds	155
Der Klassizismus. Mengs und der Eklektizismus. Winkelmann und die moralische Auffassung von der Schönheit. Die Geschichte der Kunst und die Geschichte des Schönen. Original und Kopie	157
Lessing und der Begriff der körperlichen Schönheit	161

Romantik und Mittelalter

Klassizismus und Romantik. Die gotische Baukunst und die Malerei der Präraffaeliten während des 19. Jahrhunderts	165
Vico. Hamann. Herder. Religion, Moral und die Kritik der Romantik	168
Die Neugotik in England. Walpole. Batty Langley. Hurd	171
Die Polemik gegen den Klassizismus in Deutschland. Heinse. Füssli. Goethe	173
Wackenroder und die göttliche Eingebung. Die Entdeckung Dürers. Friedrich Schlegel und die Ablehnung der Carracci	176
Untersuchungen zur mittelalterlichen Kunst: Cicognara in Italien, Seroux d'Agincourt in Frankreich. Rio oder zu einer Kritik der christlichen Kunst. Viollet-le-Duc	180
Ruskin: gegen eine Wissenschaft von der Kunst, Vorbehalte gegenüber der Renaissance, die Einheit der bildenden Künste, das Kriterium der Auswahl, die Geschichte des Sehens, die Vernachlässigung der zeitgenössischen Kunst	182
William Morris	189

Die Philosophie des Idealismus und die Kunstgeschichte

Der Begriff der Kunst und die künstlerische Wahrheit. Die Abwendung von der zeitgenössischen Kunst. Die Ideen-Maler	191
Baumgarten. Kant und das Geschmacksurteil. Schiller. Wilhelm von Humboldt. Goethe und das Charakteristische	194
Herder und das Verhältnis zwischen Kunst und Geschichte. Die beiden Schlegel und das Verhältnis zwischen Kunstkritik und Kunstgeschichte	198
Schelling: das Endliche und das Unendliche. Der Künstler als Schöpfer	200
Hegel: die Identität von Ästhetik und Kunstgeschichte. Symbolische, klassische und romantische Kunst. Die Entwicklung der Kunst	

und des Geistes. Architektur, Skulptur und Malerei. Einige konkrete Urteile	203
Die Abwandlungen des Schönen und der Begriff des Häßlichen	209
Zwei deutsche Kritiker in der Nachfolge Hegels	210
Das idealistische Gedankengut in der italienischen und englischen Kritik	211

Philologen, Archäologen und Kunstkenner im 19. und 20. Jahrhundert

Philologie und Kunstgeschichte. Die Quellschriften des Plinius und des Vasari. Die Zergliederung des Kunstwerks. Skepsis und Wissenserweiterung	213
Taine	218
Kunstgeschichtliche Handbücher und Enzyklopädien	220
Studien zur Technik. Semper	222
Studien zur Ikonographie	223
Kunstgeschichte als Kulturgeschichte. Burckhardt, Dvořák	224
Die Kritik der Kenner und das kritische Œuvreverzeichnis. Rumohr. Passavant. Cavalcaselle. Morelli	228

Die französische Kunstkritik im 19. Jahrhundert

Die Wiederbesinnung auf die Kunst der eigenen Zeit	237
Ästhetische Prinzipien	239
Die Kritik in der Epoche des Neuklassizismus	242
Die Kritik der Romantik	244
Baudelaire	249
Die Kritik des Realismus	252
L'art pour l'art und die Kritik der Malerei der Vergangenheit	256
Die Kritik des Impressionismus	259
Die Kritik des Symbolismus	265

Die Kritik der Kunst und das reine Sehen

Künstlerische Sicht und psychologischer Ausdruck. Die optischen Symbole der Wirklichkeit. Die Symbole und das künstlerische Urteil. Die philologische Anwendung der Symbole	269
Hans von Marées	273
Herbart und der Formalismus. Die sichtbaren Symbole bei Zimmermann. Von der »Einfühlung« zur Abstraktion	274
Konrad Fiedler und die Theorie der reinen Sichtbarkeit. Die produktive Anschauung und die Persönlichkeit des Künstlers. Die beiden Perfektionsweisen der Baukunst. Hildebrand: die künstlerische und die empirische Auffassungsweise	276

Alois Riegl: die Relativität der Sehweisen und die Universalität der Kunst	280
Heinrich Wölfflin: die Grundbegriffe der Kunstgeschichte und das Begriffspaar des Taktischen und Optischen	285

Die Kunstkritik des 20. Jahrhunderts

Die Voraussetzungen der zeitgenössischen Kunst	289
Die kritische Reflexion der Kubisten	292
Die Futuristen	295
Vom Kubismus zum Surrealismus	296
Die Reaktion der angelsächsischen Länder	301
Die Architektur der Gegenwart	307
Frank Lloyd Wright	311
<i>Schlußwort</i>	313
<i>Bibliographie</i>	317
<i>Register</i>	359